

Veranstaltungsort

Museum der bildenden Künste
Katharinenstraße 10
04109 Leipzig
www.mdbk.de

Organisation

Politisches Bildungsforum Sachsen
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Königstr. 23, 01097 Dresden

T +49 351/563 446-0
F +49 351/563 446-10
kas.sachsen@kas.de
www.kas.de/sachsen
Feedback: johanna.hohaus@kas.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Antwortkarte, per E-Mail oder online unter www.kas.de/sachsen an. Es wird kein Tagungsbeitrag erhoben. Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Sie erhalten keine separate Anmeldebestätigung.

Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Fotomaterial für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

Ihre persönlichen Daten werden nach den Datenschutzvorschriften verarbeitet. Dabei halten wir uns an die Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit. Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt und nicht an Dritte weitergegeben. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.



Bildnachweis: Wilfried Giesers / pixelio



Politisches Bildungsforum Sachsen

Einladung Woran orientieren? Zu den geistig-kulturellen Grundlagen unserer Gesellschaft in säkularen Zeiten

Oktober bis November 2018
Im Museum der bildenden Künste Leipzig



www.kas.de/sachsen

Woran orientieren?

Bindung und Orientierung an Großinstitutionen wie Kirche, Parteien oder auch Gewerkschaften nehmen ab. Und selbst dort, wo formale Bindung – wie etwa bei der katholischen und der evangelischen Kirche in Deutschland mit ihren noch immer ca. 48 Millionen Mitgliedern – in hohem Maße vorhanden ist, ist deren Prägekraft weitaus geringer als noch vor einigen Jahrzehnten. Trotzdem meint laut einer Umfrage des Instituts für Demoskopie Allensbach von Dezember 2017 eine wachsende Zahl von Deutschen, dass Deutschland stark durch das Christentum und christliche Werte geprägt sei. Dieser Ansicht stimmten 63 Prozent der Befragten zu. Vor fünf Jahren waren es nur 48 Prozent. Durchgreifende alltagspraktische Relevanz hat die Religion dennoch für einen immer kleiner werdenden Teil der deutschen Bevölkerung.

Wenn also der christliche Glaube nicht mehr jene Kraft der Sinnstiftung hat, die er über lange Zeit ausübte, was ist an dessen Stelle getreten? Was sind aktuell Orientierungspunkte? Haben wir noch gemeinsame Konsensräume, um kontroverse Grundsatzfragen zu klären? Wie sehen die kulturell-geistigen Grundlagen unserer Gesellschaft aus?

Sie sind herzlich eingeladen mit uns darüber nachzudenken!



Dr. Joachim Klose, Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. für den Freistaat Sachsen

Veranstaltungen

im Museum der bildenden Künste Leipzig

Donnerstag **„Staat ohne Gott“? Zur religiösen Situation in Deutschland**
11.10. 2018
18.30 Uhr **Prof. Dr. Rochus Leonhardt**
Institut für Systematische Theologie der Universität Leipzig

Donnerstag **Lippenbekenntnisse? Zum Gottesbezug in der Verfassung**
25.10. 2018
18.30 Uhr **Zoltán Balog**
Staatsminister a. D. für Gesellschaftliche Ressourcen

Dienstag **Wer braucht eine Leitkultur? Zum Framing unserer Gesellschaft**
06.11. 2018
18.30 Uhr **Prof. Dr. Werner Patzelt**
Institut für Politikwissenschaft der Technischen Universität Dresden

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Akademie des Bistums Dresden-Meißen

